

GESTALTPÄDAGOGIK: UND DAS BEDEUTET?

Die Integrative Gestaltpädagogik ist weniger eine Sammlung von Lehrsätzen und Theorien, als vielmehr eine Herangehensweise an den Menschen. Dieser steht mit seiner Einmaligkeit, seinen Beziehungsdimensionen und seinem individuellen Umgang mit den Aufgaben und Problemfeldern menschlichen Lebens im Mittelpunkt. Tatsächliche und oft verborgene Stärken und Schwächen werden in den Blick genommen. Bewegung, Tanz, Musik und kreatives Arbeiten eröffnen dabei neue Zugänge und ermutigen den Menschen, sein Leben, seinen Körper, seine Gefühle und Gedanken anzunehmen und diese in sein Selbst zu integrieren. Das Ziel: Eine ganze und geschlossene „Gestalt“ zu werden. Mit ihrer explizit christlichen Ausrichtung nach Univ. Prof. Dr. Albert Höfer spricht die Gestaltpädagogik den Menschen in seiner religiös-spirituellen Dimension an und erdet ihn im Hier und Jetzt.

INHALTE UND METHODEN DES GRUNDKURSES

- Theorie der integrativen Gestaltpädagogik
- Gruppenprozesse, Umgang mit Konflikten und Krisenintervention
- Lebens- und Verhaltensmuster
- eigene Lebens- und Glaubensgeschichte
- Erarbeitung biblischer Themen
- Sichtung und Klärung des eigenen religiösen Standortes
- Rollen- und Identitätsfindung
- Auseinandersetzung mit der eigenen Biographie und Selbsterfahrung
- Kreatives Tun, Bewegung, Körperausdruck und Tanz
- Bibliodrama und Soziodrama
- Einübung in Meditation und Spiritualität
- Träume und Masken
- Geschlechterrollen

IHR MEHRWERT DURCH DEN GRUNDKURS

Selbst-Kompetenzen:

Lernen an und über sich selbst

- vertiefte Arbeit mit der eigenen Person
- nachhaltige Auseinandersetzung mit den eigenen Grenzen und Stärken
- Entdecken neuer Wahlmöglichkeiten
- Förderung der eigenen Kreativität
- Erweiterung der eigenen Perspektiven und Handlungsweisen

Sozial-Kompetenzen:

Lernen an und mit der Gruppe

- differenzierter und wertschätzender Umgang mit Menschen und deren Lebensgeschichte
- bewusste Wahrnehmung gruppenspezifischer Prozesse
- Sichtbarmachen des jeweiligen Rollenverhaltens und der Stellung in einer Gruppe
- Transfer der Gruppenerfahrung in den eigenen beruflichen und persönlichen Gruppenkontext

Fach-Kompetenzen:

Lernen an und mit den Inhalten

- vertiefte Gesprächskompetenz
- souveräner Umgang mit Konfliktsituationen
- Einsicht in die Komplexität von Lernvorgängen
- Einblick in die Gestaltpädagogik als ganzheitliche und erlebnisaktivierende Pädagogik
- *für Menschen in Lehrberufen*: neue Unterrichtskompetenz für einen ganzheitlichen und persönlich bedeutsamen Bildungsprozess

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- persönliches Interesse, sich als Persönlichkeit weiterzuentwickeln und an sich zu arbeiten
- Erfahrung mit oder Interesse an pädagogischer, sozialer Arbeit
- *Oder*: Führungsverantwortung in der Wirtschaft

KURSDAUER

Der Kurs besteht aus sieben Modulen à je fünf Tagen. Die einzelnen Module beginnen jeweils um 18.00 Uhr mit dem Abendessen am jeweiligen Veranstaltungsort und enden mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr. Die Kursabschnitte liegen jeweils in den Schulferien bzw. im Umfeld der gängigen Brückentage.

Die erste Kurswoche ist als Schnupperkurs konzipiert. Nach dieser besteht die Möglichkeit, vom Kurs zurückzutreten oder sich für den weiteren Kursverlauf endgültig anzumelden.

VERANSTALTER

IGCH - Schweiz, Klosterstrasse 14, 6440 Brunnen, www.igch.ch

TRAINERINNEN:

Janina Stenzel, D-Lüneburg

Grundschul- und Religionslehrerin, Mentorin für Persönlichkeitsbildung (Werteimagination nach Dr. U. Böschmeyer Hamburg (HILE), Gestaltpädagogin, Gestalttrainerin (IGCH)

Sr. Cécile Leimgruber, CH-Brunnen

Gymnasiallehrerin (i.R.) Gestalttrainerin (IIGS), Musik- und Tanzpädagogin mit Zusatzqualifikation in Logotherapie nach V.E. Frankl (DGLE), leimgruber.c42@bluewin.ch

Klaus Martin Fischer, D-Göttingen Gymnasiallehrer, Gestalttrainer (IGCH) (StR) und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut,

CO-TRAINER:

- **Mag. Karl Reiter**
Tel.: 07259/4810, rek@hlwsteyr.eduhi.at
- **Roland Schönmayr**

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG BEI:

Roland Schönmayr: roland.s@a1.net
Gschwandt 212,
A-4822 Bad Goisern
Tel.: 0660 598 4864,

KURS-TERMINE

- 1. Kurs (Schnupperkurs): Eigene Kreativität und Heilkräfte**
Mo 26.12 - Sa 31.12. 2016; Greisinghof
- 2. Kurs: Wege zur Ganzheit**
Fr 07.04. - Mi 12.04. 2017; Greisinghof
- 3. Kurs: Ich bin mein Körper**
So 17.07. – Fr 22.07. 2017; Gallneukirchen
Hotel Waldheimat
- 4. Kurs: Bibliodrama – Soziodrama**
Di 26.12. – So 31.12. 2017; Greisinghof
- 5. Kurs: Mann und Frau – Geschlecht und Geschlechterrollen**
Fr 23.03. - Mi 28.03. 2018; Greisinghof
- 6. Kurs: Traum und Masken – (7 Tage)**
So 08.07. - So 15.07. 2018, Sommerwoche Kroatien
- 7. Kurs: Gruppendynamik – Lebensskript – Arbeit mit Ton und Abschluss**
Mi 26.12. – Mo 31.12. 2018; Greisinghof

VERANSTALTUNGSORTE

- Greisinghof Tragwein (A),
www.greisinghof.at
- 3. Termin im Hotel Waldheimat
Gallneukirchen

Anmeldung für den 1. Kurs vom 26.-31.12.2016

bis 31. Oktober 2016

Name.....

Vorname.....

Adresse.....

.....

E-Mail.....

Telefon/Handy:.....

.....

Beruf:.....

Übernachtung im Haus:

- EZ**
- DZ**

KOSTEN

Im Bildungshaus Greisinghof
VP 58.—bis 50.—Euro pro Tag je nach Zimmer
Kurshonorar pro Tag 55.—Euro
(36 Tage gesamt)

ZERTIFIZIERUNG

Nach Beendigung des Kurses und nach Erstellung einer Hausarbeit, in der das eigene gestaltpädagogische Arbeiten dokumentiert wird, besteht die Möglichkeit der Graduierung zur „Gestaltpädagogin“ bzw. zum „Gestaltpädagogen“ (IGCH : www.igch.ch) oder IIGS: www.iigs.at

Entdecke, was Dir möglich ist!



**GRUNDKURS INTEGRATIVE
GESTALTPÄDAGOGIK**

Dezember 2016 - Dezember 2018

„Frage Dich nicht, was die Welt braucht.
Frage Dich, was Dich lebendig werden lässt, und
dann geh und tu das.
Was die Welt nämlich braucht, sind Menschen, die
lebendig geworden sind.“
(Howard Thurmann)

